

„Frieden ist möglich - auch in Palästina“

Aus Anlass der Staatsgründung Israels vor 75 Jahren und der zeitgleichen Flucht und Vertreibung der palästinensischen Bevölkerung, arabisch ‚Nakba‘ (Katastrophe) genannt, ermöglicht die Ausstellung „Frieden ist möglich - auch in Palästina“ einen umfassenden, verständlichen und faktenfokussierten Blick auf die Geschehnisse damals bis heute.

Die Ausstellung wird vom 24. September bis 10. Oktober 2023 in Waldkirch gezeigt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.friedeninpalästina.de>

Das Foto der Titelseite zeigt das Alumni-Treffen der „Agents of Change“ an der Friedensschule in Neve Shalom - Wahat al-Salam im März 2023.

Evangelische Erwachsenenbildung Emmendingen | Breisgau-Hochschwarzwald

Büro Breisgau-Hochschwarzwald

Melanchthonweg 2a
79189 Bad Krozingen
Tel.: 07633 - 925570-44
Bürozeiten:
Mi: 16.30 - 18.30 Uhr
Fr: 15.00 - 17.00 Uhr

Büro Emmendingen

Weidenmattenstr. 24
79312 Emmendingen
Tel.: 07641 - 9185 454
Bürozeiten:
Mo: 8.00 - 10.00 Uhr
Do: 11.00 - 13.00 Uhr

eeb.ebh@kbz.ekiba.de
www.eeb-ebh.de



**Impulse
geben!**

Evangelische
Erwachsenenbildung
Emmendingen
Breisgau-Hochschwarzwald

DIALOGWEG
דו-שיח החוואר

**Impulse
geben!**

Evangelische
Erwachsenenbildung
Emmendingen
Breisgau-Hochschwarzwald

www.eeb-ebh.de

„Frieden ist möglich - auch in Palästina“

Ausstellung und Begleitprogramm
24. September - 10. Oktober 2023

Evangelische Stadtkirche
Freiburger Straße 1, Waldkirch

In Kooperation mit dem Ökumenischen
Gesprächskreis Frieden Kollnau und der
Evangelischen Kirchengemeinde Waldkirch

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 24. September, 11.30 Uhr
„Frieden ist möglich“

Einführung in die Ausstellung durch Oberkirchenrat Wolfgang Schmidt, Evangelische Landeskirche in Baden, Karlsruhe.

Er war von 2012 bis 2019 Propst an der Erlöserkirche in Jerusalem und somit Repräsentant der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und ihrer Stiftungen

Dienstag, 26. September, 17 Uhr
Führung durch die Ausstellung

Johannes Maier, Leiter des Ökumenischen Gesprächskreises Frieden Kollnau

Freitag, 29. September, 19 Uhr
„Die jungen Kadyas“, Dokumentarfilm

Erfahrungen eines israelisch-palästinensischen Jugendchores, der mit jungen Deutschen aus Weimar jiddische Lieder einübt. Veranstalter: „Klappe 11“
Jugendzentrum Kollnau

Sonntag, 1. Oktober, 16.30 Uhr
Filmgespräch „Der Patriarch des Volkes“

Im Dokumentarfilm (27 Min., deutsche Untertitel) spricht der christliche Palästinenser, Dr. Michel Sabbah, geb. in Nazareth, von 1988 bis 2008 römisch-katholischer Patriarch von Jerusalem, über sein Leben. Gesprächsleitung: Johannes Maier, Kollnau, Peter-Michael Kuhn, Pax Christi, Offenburg

Dienstag, 3. Oktober, 11 Uhr

„Persönliche Perspektiven auf die Nakba - ein Israeli mit deutschem Pass im Gespräch“



Dr. Shir Hever, Heidelberg, ist Mitte 40, gebürtiger Israeli, deutscher Staatsbürger, Journalist, Autor und Wirtschaftswissenschaftler und engagiert sich auf vielfältige Weise für Frieden und Gerechtigkeit.

Donnerstag, 5. Oktober, 19 Uhr

„Jüdisch-palästinensisches Friedensdorf in Israel - Über die Kraft des Dialogs auf Augenhöhe“



Dr. Ulla Philipps-Heck, Denzlingen, Vorsitzende des deutschen Vereins „Freunde von Neve Shalom • Wahat al-Salam e.V.“ berichtet über die Herausforderungen des Alltags im Dorf „Oase des Friedens“. Seit 50

Jahren leben und arbeiten hier gleich viele jüdische und palästinensische Familien gleichberechtigt und friedlich miteinander und zeigen, dass ein Leben ohne Rassismus und Diskriminierung zwischen Juden und Arabern möglich ist. Die Friedensschule für Jugendliche und Erwachsene bildet „Agents of Change“ aus, die gewaltfrei Frieden stiften. Infos: <https://www.wasns.org/>

Montag, 9. Oktober, 19 Uhr

„Heimatlos mit drei Heimaten“, Lesung und Gespräch



auch zur aktuellen politischen Lage in Israel und Palästina, mit Dr. Aref Hajjaj, Bonn
Der gebürtige Palästinenser mit deutscher und Schweizer Staatsbürgerschaft, frühere Übersetzer und Do-

zent im Auswärtigen Amt ist heute Autor und liest aus seinem 2021 erschienenen Buch „Heimatlos mit drei Heimaten. Prosatexte über das Anderssein“. Weitere Veröffentlichungen: u.a. „Land ohne Hoffnung? - Arabischer Nationalismus, politischer Islam und die Zukunft Palästinas“ (2017)

Dienstag, 10. Oktober, 19 Uhr
Finissage - Publikumsgespräch

zu Ausstellung und Begleitprogramm
Rückblicke, Ausblicke, Erfahrungen - ein Austausch darüber, wie es Besucher*innen mit der Ausstellung und den Angeboten ergangen ist.

Die Ausstellung ist Teil des Dialogwegs der badischen Landeskirche: <https://www.dialogweg.de/>
Sie wird anschließend vom 13. bis 27. Oktober 2023 im evangelischen Gemeindezentrum Heitersheim gezeigt.



Gemeinsam Lernen in der Grundschule
Neve Shalom - Wahat al-Salam, Februar 2023

Die Ausstellung wird vom 24. September bis 10. Oktober 2023 in Waldkirch und vom 13. bis 27. Oktober 2023 in Heitersheim gezeigt. Sie ist werktags auch für Schulklassen ab Klasse 10 zugänglich.

Die Schüler*innen erschließen sich die Ausstellung mit vorbereiteten

Arbeitsmaterialien, die für den Besuch zur Verfügung stehen. Lehrkräfte erhalten außerdem eine Handreichung. Interessierte Lehrkräfte wenden sich bitte an die Evangelische Erwachsenenbildung Emmendingen | Breisgau-Hochschwarzwald, Mail eeb.ebh@kbz.ekiba.de.

Für Informationen und Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite.

